

## Herren Kreisliga A Gr. 2

TSG Oberkirchberg : SV Unterstadion  
Freitag, 10.11.2023, 20:00 Uhr

### TSG Oberkirchberg siegt knapp gegen SV Unterstadion

Was war das für ein Match: Mit 9:6 in den Spielen und 34:25 in den Sätzen gewannen die Akteure von der TSG Oberkirchberg ihr Heimspiel in der Herren Kreisliga A Gr. 2 gegen den SV Unterstadion. 185 Minuten lang wurde am Freitag mitgefiebert, ehe das Doppel Schanze / Schneider den Sieg im entscheidenden Moment perfekt machte.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Bei ihrer Drei-Satz-Niederlage gegen Schweikert / Ried wurden Weyrich / Häußler unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Nach gewonnenem ersten Satz gaben nachfolgend Rettig / Niessner das Spiel gegen Schanze / Schneider noch aus der Hand und verloren mit 1:3. Martini / Häußler gewannen ihr Spiel gegen Kohler / Ried eher ungefährdet mit 11:1, 11:9, 12:10. Das Zwischenergebnis zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 1:2. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Völlig ungefährdet war am Nachbartisch der Sieg von Oliver Rettig gegen Steffen Schneider nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:9, 7:11, 11:6, 11:7 nicht verloren. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufflackerte, konnte Martin Weyrich seinem Gegner Thomas Schanze letztlich beim 9:11, 8:11, 12:10, 11:13 nicht gefährlich werden. Kurz später war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:3 an der Reihe. Beim wenig später folgenden Sieg in drei Sätzen gegen Karl-Heinz Kohler zeigte Stefan Häußler seinem Gegner die Grenzen auf. Alexander Martini bekam es nun mit Michael Schweikert zu tun und man lieferte sich einen engen Schlagabtausch, den Alexander Martini am Ende mit 3:2 ins Ziel brachte und einen Punkt für die Mannschaft einfuhr. Wie dramatisch dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des fünften Satzes, der mit lediglich zwei Punkten Differenz endete. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz begegnete, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 4:3. Jonas Häußler überzeugte im Einzel gegen Eugen Ried, das ohne Satzverlust siegreich gestaltet wurde und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft bedeutete. Zwischenzeitlich konnte Daniel Niessner zwar einen Satz gewinnen, verlor am Nachbartisch die Partie gegen Horst Ried, in dem er anhand der Spielstärkemaßzahl (dem TTR-Wert) als enormer Favorit gehandelt wurde, aber trotzdem klar mit 1:3. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 5:4. Lange umkämpft war derweil die Partie zwischen Oliver Rettig und Thomas Schanze, bevor sich der Gastspieler mit 9:11, 11:7, 9:11, 11:9, 13:15 durchsetzte. Wie knapp dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des letzten Satzes, der mit lediglich zwei Punkten Differenz endete. Mit 3:1 gewann Martin Weyrich gegen Steffen Schneider und gab dabei nur einen Satz her. Durch das Ergebnis dieses Einzels liegt die Saison-Bilanz von Weyrich nun bei 6:3, während Schneider bislang 2 Siege und 6 Niederlagen zu verzeichnen hat. Das Einzel zwischen Stefan Häußler und Michael Schweikert, das vor der Begegnung auf Grundlage der TTR-Werte als Sieg für die Heimmannschaft eingeplant werden konnte, endete mit einem hart erarbeiteten 3:2-Erfolg für den Gastspieler. Wie eng dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des letzten Satzes, der mit lediglich zwei Bällen Differenz endete. Nach dem Einzel der Dreier stand es nun 6:6. Alexander Martini holte indessen mit einem 11:4, 11:5, 7:11, 11:5 gegen Karl-Heinz Kohler einen Punkt für sein Team. Durch das Ergebnis dieses Einzels liegt die Saison-Bilanz von Martini nun bei 7:1, während Kohler bislang einen Sieg und 6 Niederlagen zu verzeichnen hat. Jonas Häußler hatte daraufhin gegen Horst Ried bei seinem Sieg in drei Sätzen keine Schwierigkeiten. Kurz strauchelte er, aber letztlich war Daniel Niessner beim 11:4, 11:9, 9:11, 11:5 gegen Eugen Ried doch überlegen. Durch das Ergebnis dieses Einzels liegt die

Saison-Bilanz von Niessner nun bei 5:2, während Ried bislang 2 Siege und 6 Niederlagen zu verzeichnen hat. Ein insgesamt knapper Mannschaftskampf fand somit sein Ende. Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 9:6 für die . Im entscheidenden Schlussspiel erreichte dann die Spannung den Siedepunkt. Das folgende Doppel zwischen Weyrich / Häußler und Schanze / Schneider endete dagegen mit einem hart erarbeiteten Fünf-Satz-Erfolg für die Gastspieler. Beachtenswert war bei diesem Spiel, dass alle Sätze mit nur zwei Punkten Differenz ausgingen. Ein umkämpfter Teamerfolg für die TSG Oberkirchberg war unter Dach und Fach.

Nach diesem Erfolg heißt es für die TSG Oberkirchberg nun an diesen Erfolg anzuknüpfen und das nächste Spiel gegen den SSV Ulm 1846 IV am 18.11.2023 möglichst erneut siegreich zu gestalten. Das Team des SV Unterstadion wird nach dieser Niederlage im nächsten Spiel am 25.11.2023 gegen den SC Berg II erneut versuchen, Punkte einzufahren.

#### **Statistik:**

##### **TSG Oberkirchberg**

Doppel: Weyrich / Häußler 0:1, Rettig / Niessner 0:1, Martini / Häußler 1:0

Einzel: O. Rettig 1:1, M. Weyrich 1:1, S. Häußler 1:1, A. Martini 2:0, J. Häußler 2:0, D. Niessner 1:1

##### **SV Unterstadion**

Doppel: Schanze / Schneider 1:0, Schweikert / Ried 1:0, Kohler / Ried 0:1

Einzel: T. Schanze 2:0, S. Schneider 0:2, M. Schweikert 1:1, K. Kohler 0:2, H. Ried 1:1, E. Ried 0:2